

Kleine Anfrage

des Abgeordneten
Carsten Hütter, Fraktion AfD

Thema: Beschädigung einer Bronze-Skulptur auf dem Dresdner Heidefriedhof durch die „Autonome Aktionsgruppe Dresden Entnazifizieren“

Nach verschiedenen Medienangaben hat sich die „Autonome Aktionsgruppe Dresden Entnazifizieren“ in einem Bekennerschreiben zur Beschädigung der Bronze-Skulptur „Tränenmeer“ auf dem Dresdner Heidefriedhof bekannt. Nach Angaben des Polizeisprechers Uwe Hoffmann wird „eine politische Motivation, insbesondere aus dem linksextremen Lager, für wahrscheinlich“ gehalten.

Fragen an die Staatsregierung:

1. Welche Hintergründe zu der o.g. Beschädigung der Bronze-Skulptur „Tränenmeer“ auf dem Dresdner Heidefriedhof sind der Staatsregierung bekannt? (Bitte aufschlüsseln wegen welcher Straftat(en) konkret ermittelt wird, mit Einordnung PMK, Tatverdächtige)
2. Mit welcher Höhe wird der Sachschaden beziffert, der durch die o. g. Straftat entstand?
3. Welche Erkenntnisse hat die Staatsregierung über die Tatbeteiligung von Linksextremisten bei der o. g. Straftat, insbesondere hinsichtlich der „Autonomen Aktionsgruppe Dresden Entnazifizieren“ und wie wird in diesem Zusammenhang das o.g. Bekennerschreiben gewertet? (Sofern vorliegend: Bitte genau aufschlüsseln, wie viele Personen, dieser Gruppe oder welcher anderen linksextremistischen Gruppierungen beteiligt waren)
4. Welche Erkenntnisse hat die Staatsregierung zur „Autonomen Aktionsgruppe Dresden Entnazifizieren“, insbesondere zu der Frage der Straftaten bei Aktivitäten der Gruppe? (Bitte aufschlüsseln nach Jahren, Mitgliederanzahl, jeweiliger Handlung, Straftatbestand, Ermittlungsverfahren und dessen Ausgang)

Dresden, **01.02.2022**

Carsten Hütter, MdL

Unterzeichner: Carsten Hütter

Ort: Dresden

Datum: 01.02.2022